

## Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

### Sachsen-Anhalt – Wochenbericht 08/2010

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

#### Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter

KW 08/2010

8. KW (22.02.2010 – 28.02.2010)

#### Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14  
Kindertagesstätten: 142 von 142

#### Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

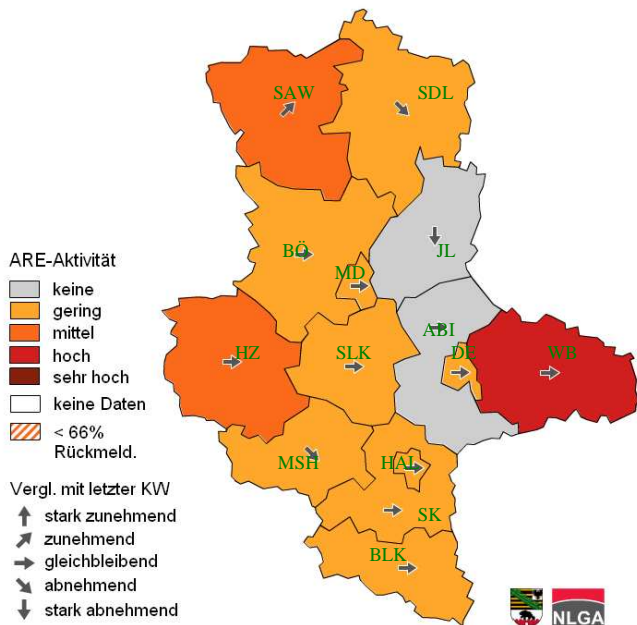
997 von 13421 betreuten Kindern  
Erkrankungsrate: 7,4% (Vorwoche: 7,8%)

#### ARE-Aktivität:

Keine	2 (Vorwoche: 1)
Gering	9 (Vorwoche: 8)
Mittel	2 (Vorwoche: 4)
Hoch	1 (Vorwoche: 1)
Sehr hoch	0 (Vorwoche: 0)

#### Trend:

Aus einem Landkreis wurde über eine hohe ARE-Aktivität berichtet. Im Landesdurchschnitt liegt die ARE-Aktivität auf geringem Niveau. Der Trend ist abnehmend.



#### Virologische Surveillance

Erstmals seit 20 Wochen wurden keine neuen Influenzaviren in den Sentinel-Proben aus Kinderarztpraxen nachgewiesen (Ausnahme: 1. KW, zu geringe Probenzahl). Saisonale Influenzaviren wurden ebenfalls nicht nachgewiesen, damit spielen die Influenzaviren zurzeit keine Rolle unter den viralen Erregern von Atemwegserkrankungen in Sachsen-Anhalt. Die Nachweisraten von humanen Metapneumoviren (25%), RS-Viren (11%) und Picornaviren (Enteroviren, 3%) liegen auf dem Niveau der Vorwoche.

#### Zur Information: Meldungen nach dem IFSG - Neue Influenza

Die detaillierten Regionaldaten zur Neuen Influenza (Trendentwicklungen) werden wöchentlich am Mittwoch oder Donnerstag im Internet des LAV aktualisiert ([www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de](http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de)). Dort finden Sie die Daten wie gewohnt als regionale kartografische Darstellung unter dem Menüpunkt Neue Influenza (A/H1N1) beim Menschen.

\*) Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.  
Siehe auch [www.nlga.niedersachsen.de](http://www.nlga.niedersachsen.de)

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Wallonerberg 2-3

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG  
Tel.: 0391/5377/195  
Dr. Hanna Oppermann, Julia Fleischer,  
Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance  
Tel.: 0391/5377/141 oder 177  
Dr. Hanns Martin Irmscher, Dr. Sabine Bähge,  
Dr. Carina Helmeke